

# Von Marionetten verstoßene Söhne Mannheims

APRIL 30, 2017 [10 KOMMENTARE \(HTTPS://SCIENCEFILES.ORG/2017/04/30/VON-MARIONETTEN-VERSTOSSENE-SOEHNE-MANNHEIMS/#COMMENTS\)](https://sciencefiles.org/2017/04/30/von-marionetten-verstossene-soehne-mannheims/#comments)

Was hält eine Gesellschaft zusammen?

Keine einfache Frage. Haben Sie sich schon einmal eine Antwort überlegt.

Kooperation ist für gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtig. Wenn nicht mehr miteinander kooperiert wird, ist es schwierig, eine Gesellschaft aufrechtzuerhalten. Kooperation basiert auf Vertrauen.

Ein Arbeitnehmer leistet einen Kooperationsvorschuss im Vertrauen, nachträglich für seine Arbeit bezahlt zu werden. Ein Wähler leistet einen Kooperationsvorschuss im Vertrauen, dass seine gewählten Vertreter nicht nur ihre eigenen Taschen füllen, sondern auch ihm ein wenig Nutzen bringen. Alles lebt von Vertrauen und Kooperation: Der öffentliche Personennahverkehr lebt vom Vertrauen in die Bus- und Bahnfahrer und deren Kooperation. Die öffentliche Sicherheit lebt vom Vertrauen, dass die Polizei mit den gesetzestreuen Bürgern und nicht mit den Verbrechern kooperiert. Die Einzahlung des eigenen Gehalts auf ein Konto lebt von dem Vertrauen, dass Banken die Kooperation mit ihren Kunden immer noch näher liegt als die mit dem Finanzamt.



Latent im Hintergrund bei all diesen Kooperationsbeispielen steht eine unhinterfragte Sicherheit, dass das eigene Vertrauen in die Kooperation des Gegenübers gerechtfertigt ist. Ist diese Sicherheit beseitigt, dann war es das, mit der Kooperation, mit der unhinterfragten, der spontanen Kooperation, von der Gesellschaften leben.

Willkür ist das, was unhinterfragte Kooperationsbereitschaft zerstört. Willkür: Man kann nicht mehr sicher sein, wie man behandelt wird. Willkür: Die selben Dinge werden unterschiedlich bewertet. Willkür: Werte, die angeblich gesellschaftliche Werte sind, gelten nur noch für Teile der Gesellschaft. Willkür: Normen, denen man sich verschrieben hat, werden je nach eigener ideologischer Ausrichtung angepasst, gelten einmal als besonders wichtig, werden ein anderes Mal ignoriert und wieder ein anderes Mal schlicht suspendiert.

Erinnern Sie sich noch an das unsägliche Schmähdgedicht von Jan Boehmermann? Zweck dieses Gedichts war es, Recep Tayyip Erdoğan zu beleidigen. Und weil das, was manchen als Kunst gilt, nicht mehr subtil, sondern eher brachial und in Kraftausdrücken daherkommt, also eigentlich nichts mehr mit Kunst, sondern eher etwas mit dem Mangel an Ausdrucksfähigkeit und Stilmitteln zu tun hat, deshalb dichtet Boehmermann: „Sackdoof, feige und verklemmt, ist Erdogan, der Präsident.“ Wer denkt, man könne Geschmacklosigkeit und mangelnde Ausdrucksfähigkeit nicht noch mit Appetitlosigkeit würzen, der möge das Gedicht in voller Länge lesen (<http://www.ksta.de/politik/satire-debatte-boehmermanns-gedicht--schmaehkritik--im-wortlaut-23893954>).

Nachdem Boehmermann seine Geschmacklosigkeit, die das, was man heute für Kunst hält, auszeichnen soll, abgelassen hat und Erdogan wider erwarten nicht positiv reagiert hat, hat sich ein vielstimmiger Chor aus Politidarstellern eingefunden, der das hohe Lied der Freiheit von Meinung und Kultur gesungen hat und sich darüber einig war, dass Satire auch geschmacklos sein darf. Letztlich bekommt jede Gesellschaft das Niveau, das sie zulässt. Die deutsche Gesellschaft lässt Geschmacklosigkeit und stumpfsinnige, nicht einmal hintergründige Beleidigung als Satire zu, also bekommt sie stumpfsinnige, beleidigende Satire auf unterstem Niveau als Kunst und Gedicht verkauft.

Das war, als Erdogan das Ziel der vermeintlichen Kunst, des Schmähdgedichts war.

Nun haben die Söhne Mannheims ein Lied angestimmt, das den Titel „Marionetten“ trägt und in dem die Volksvertreter und der deutsche Staat kritisiert werden. Darin gebe es „anti-staatliche Aussagen“ so haben Vertreter der Stadt Mannheim festgestellt, ([http://www.rnz.de/nachrichten/mannheim\\_artikel,-Metropolregion-Nach-Marionetten-Song-Mannheim-distanziert-sich-von-seinen-Soehnen-arid,271845.html](http://www.rnz.de/nachrichten/mannheim_artikel,-Metropolregion-Nach-Marionetten-Song-Mannheim-distanziert-sich-von-seinen-Soehnen-arid,271845.html)) Aussagen wie die folgende:

„Alles nur peinlich und so was nennt sich dann Volksvertreter  
Teile eures Volks – nennt man schon Hoch- beziehungsweise Volksverräter“

### Metallica-Master Of Puppets (Lyrics)



Ja. Und wegen dieser vermeintlich anti-staatlichen-Aussagen, wollen die Mannheimer Stadtvertreter eine Erklärung, nein, erwarten sie eine Erklärung zu dem Liedtext.

Kein Mannheimer Stadtvertreter hat je eine Erklärung von Boehmernann zu seinem Gedicht eingefordert. Weil es an die Adresse Erdoğan ging?

Außerdem hat einer, der genau hingehört hat und sich in der Szene auszukennen scheint, Anstoß an dem Wort „Sachverwalter oder Sachwalter“ genommen. Dieses Wort werde auch von den sogenannten Reichsbürgern benutzt, die die Existenz der BRD nicht anerkennen würden. Sowa aber auch. Nähme man diese irre Behauptung ernst, man müsste daraus schließen, dass die Reichsbürger hinter der Insolvenzordnung stehen, in deren §§ 274 und 275 (<https://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/inso/gesamt.pdf>) die Mitwirkung und Rechtsstellung des ... Achtung: Sachwalters, geregelt wird.

Nicht genug des Irrsinns. Der Begriff Marionette, so haben Mannheimer Stadtvertreter festgestellt, er „könne als Anspielung auf antisemitische Weltverschwörungstheorien“ verstanden werden. Derartiger Irrsinn macht uns so sprachlos, dass wir darauf nun wirklich nichts zu entgegnen haben, bestenfalls, dass uns der Mannheimer Stadtrat an ein Marionettentheater erinnert, wie es eines in Wien, Amsterdam, Salzburg, Basel, Düsseldorf, Kleist, Wuppertal und an vielen anderen Orten gibt, an denen eine antisemitische Erinnerung an die Weltverschwörung lebendig gehalten wird.

Blechbüchsenarmee - Augsburger Puppenkiste - Gut gebruehlt, Löwe



### Mannheimer Stadtrat/-verwaltung in Aktion

Das Hyperventilieren der politisch korrekten Heuchler, die an den Nylonfäden ihrer eigenen Phantasien hängen, die mit diesen Gefangenen ihrer eigenen schmutzigen Phantasie im täglichen Leben spielen, es wäre lustig, wäre es nicht zwischenzeitlich zum Normalzustand in Deutschland geworden, wären nicht die politisch Korrekten erfolgreich dabei, jegliche Form von Kooperation, von spontaner Kooperation zu ersticken und durch den gleichgeschalteten Marsch, der, ... richtig, der Marionetten zu ersetzen, zu denen sie gerne ihre Staatsbürger, denen neuerdings die Kritik an ihren Vertretern verboten werden soll, machen würden.

Das muss man sich einmal vorstellen, in Mannheim gibt es Gestalten in der Stadtverwaltung, die Anstoß an einem Liedtext nehmen, der die Abgeordneten im Bundestag kritisiert und „anti-staatlich“ sei. Kann man Arschkriechen eigentlich steigern?

Ja, Arschkriechen ist eigentlich nicht unser Vokabular. Denken Sie einfach, es sei Kunst, ein Teil eines Schmähdgedichts auf die Mannheimer Stadtverwaltung, ... von Boehmermann oder so...

## Bob Marley - Babylon System [04]



## Söhne Mannheims – Marionetten Songtext

Wie lange noch wollt ihr Marionetten sein  
Seht ihr nicht, ihr seid nur Steigbügelhalter  
Merkt ihr nicht, ihr steht bald ganz allein  
Für eure Puppenspieler seid ihr nur Sachverwalter

Wie lange noch wollt ihr Marionetten sein  
Seht ihr nicht, ihr seid nur Steigbügelhalter  
Merkt ihr nicht, ihr steht bald ganz allein  
Für eure Puppenspieler seid ihr nur Sachverwalter

Und weil ihr die Tatsachen schon wieder verdreht  
Werden wir einschreiten  
Und weil ihr euch an Unschuldigen vergeht  
Werden wir unsere Schutzschirme ausbreiten  
Denn weil ihr die Tatsachen schon wieder verdreht  
Müssen wir einschreiten  
Und weil ihr euch an Unschuldigen vergeht  
Müssen wir unsere Schutzschirme ausbreiten

Wie lange noch wollt ihr Marionetten sein  
Seht ihr nicht, ihr seid nur Steigbügelhalter  
Merkt ihr nicht, ihr steht bald ganz allein  
Für eure Puppenspieler seid ihr nur Sachverwalter

Aufgereiht und scheiternd wie Perlen an einer Perlenkette  
 Geht eine Matroschka weiter, ein Kampf um eure Ehrenrettung  
 Ihr seid blind für Nylon und Fäden an eueren Gliedern und  
 Hat man euch im Bundestag, ihr zittert wie eure Gliedmaßen  
 Alles nur peinlich und so was nennt sich dann Volksvertreter  
 Teile eures Volks – nennt man schon Hoch- beziehungsweise Volksverräter  
 Alles wird vergeben, wenn ihr einsichtig seid  
 Sonst sorgt der wütende Bauer mit der Forke dafür, dass ihr einsichtig seid  
 Mit dem zweiten sieht man

Wir steigen euch aus Dach und verändern Radiowellen  
 Wenn ihr die Tür nicht aufmacht, öffnet sich plötzlich ein Warnung durchs Fenster  
 Vom Stadium zum Zentrum eine Wahrheitsbewegung  
 Im Name des Zetters erstrahlt die Neonreklame im Regen  
 Zusammen mit den Söhnen werde ich Farbe bekennen  
 Eure Parlamente erinnern mich stark an Puppentheater  
 Ihr wandelt an Fäden wie Marionetten  
 Bis wir euch mit scharfer Schere von der Nabelschnur Babylons trennen!  
 Ihr seid so langsam und träge  
 Es ist entsetzlich  
 Denkt, Ihr wisst alles besser  
 Und besser gehts nicht, schätz ich  
 Doch wir denken für euch mit und lieben euch als Menschen  
 Als Volks-in-die-Fresse-Treter, stößt Ihr an unsere Grenzen  
 Und etwas namens Pizzagate gibts ja noch auf der Rechnung  
 Bei näherer Betrachtung steigert sich doch das Entsetzen  
 Und wenn ich nur einen in die Finger bekomme  
 Dann zerreiße ich ihn in Fetzen  
 Und da hilft auch kein Verstecken hinter Paragraphen und Gesetzen

Wie lange noch wollt Ihr Marionetten sein  
 Seht Ihr nicht, Ihr seid nur Steigbügelhalter  
 Merkt Ihr nicht, Ihr steht bald ganz allein  
 Für Eure Puppenspieler seid Ihr nur Sachverwalter

FILED UNDER FREIHEIT, HYSTERIE, INDIVIDUELLE FREIHEIT, MEINUNGSFREIHEIT,  
POLITISCHE KORREKTHEIT, POLITISCHE KORRUPTION, UNCATEGORIZED TAGGED  
 WITH ANTI-STAATLICH, MANNHEIMER STADTRAT, MANNHEIMER STADTVERWALTUNG,  
MARIONETTEN, MEINUNGSFREIHEIT, MEINUNGSGLEICHSCHALTUNG, SÖHNE  
MANNHEIMS, XAVIER NAIDOO

### Über Michael Klein

... concerned with and about science

## 10 Responses to *Von Marionetten verstoßene Söhne Mannheims*

**Cerberus says:**

April 30, 2017 um 3:45 pm

Der Begriff „Puppenspieler“ könnte eine Anspielung auf Psychopath\*Innen sein (sie bezeichnen sich selbst so). Menschen mit Verantwortungsbewusstsein, Gewissen und Gefühlen sind für diese Psychopath\*Innen: „komische Menschen“ und werden von ihnen oft nur als Marionetten gesehen, die sie beliebig manipulieren oder zerstören können. Psychopath\*Innen sind oft in führenden Positionen zu finden. Für mich besteht die schlimmste „Raute des Grauens“ heutzutage aus diesen vier Berufsgruppen:

1. führende Politiker\*Innen
2. führende Journalist\*Innen
3. führende Geheimdienstmitarbeiter\*Innen
4. führende Sekten/Kirchenführer\*Innen

Und Psychopath\*Innen mögen es gar nicht, wenn sie durchschaut werden, denn das nimmt ihnen einen großen Teil ihrer Macht und Unnahbarkeit. Dazu gab es früher mal ein gutes Sprichwort (neu eingedert, ich will ja schließlich niemanden diskriminieren): „Getroffene Hünd\*Innen bellen!“.

Ich denke, der Xavier Naido hat sich vielleicht noch ein bisschen klüger gemacht und ein paar gute und augenöffnende Bücher gelesen.

-Martha Stout: Der Soziopath von nebenan. Die Skrupellosen: ihre Lügen, Taktiken und Tricks

<https://www.amazon.de/Soziopath-von-nebenan-Die-Skrupellosen/dp/3211297073>

- Dr. Andrzej M. Lobaczewski: Politische Ponerologie.

<https://www.amazon.de/Politische-Ponerologie-Andrzej-M-Lobaczewski/dp/291672>

#### **Antwort**

**O. Prantl says:**

April 30, 2017 um 6:02 pm

Muss es immer Amazon sein ?

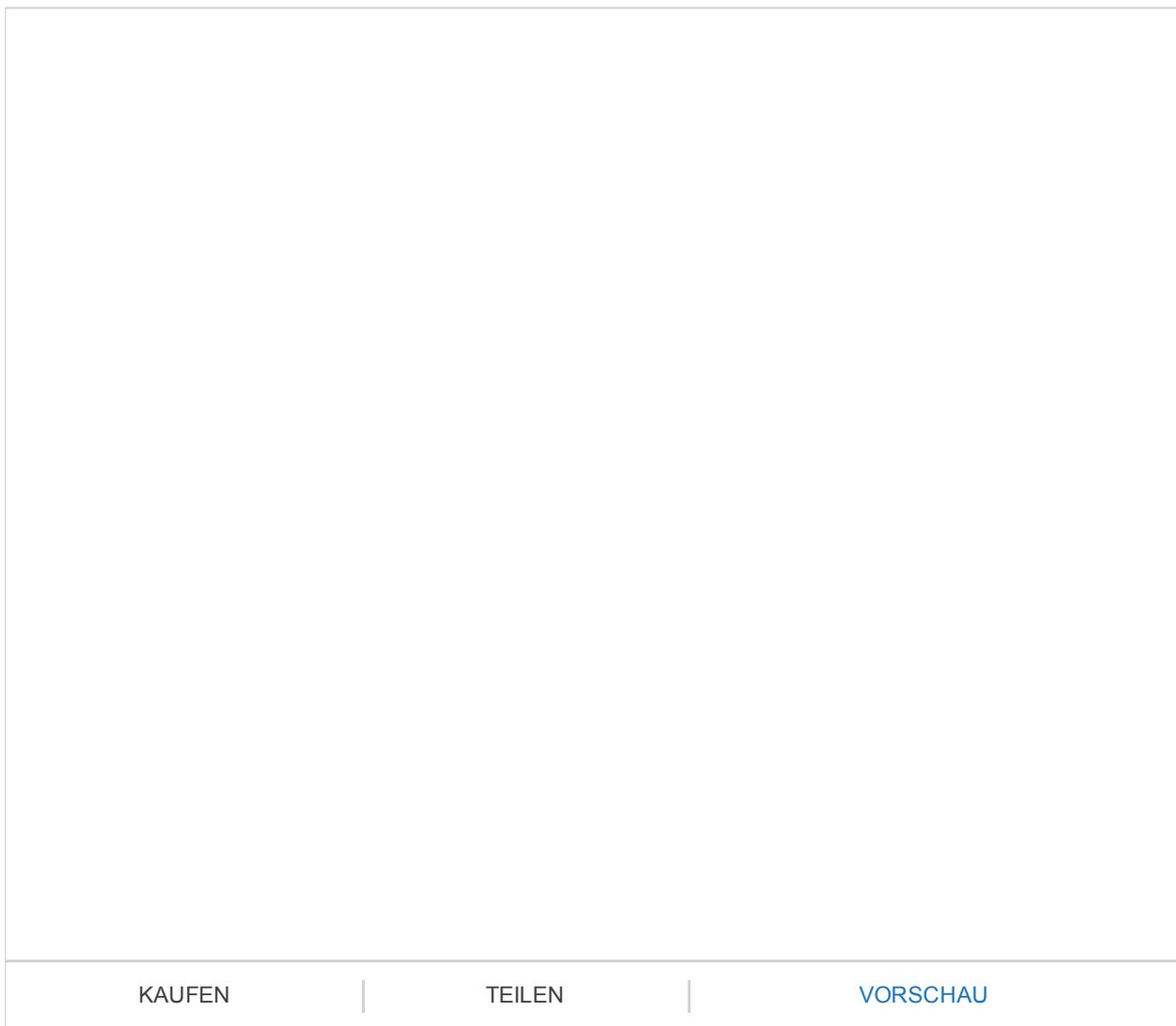
#### **Antwort**

**Cerberus says:**

April 30, 2017 um 3:53 pm

korrekter Link:

- Dr. Andrzej M. Lobaczewski: Politische Ponerologie.



KAUFEN

TEILEN

VORSCHAU

**Antwort**

Pingback: [Von Marionetten verstoßene Söhne Mannheims – MoshPit's Corner](#)

**Gereon says:**

April 30, 2017 um 6:10 pm

Tja, ist schon blöd, wenn eine politisch korrekte Hautfarbe nicht vom Denken abhält. Da haben wohl ne Menge Leute lange aufs falsche Pferd gesetzt, denn sonst hätten sie Xavier Naidoo nicht so hochkommen lassen. Und was macht der Undankbare?

Denkt, er könnte einfach so zu eigener Meinung und eigenen Schlüssen kommen, die auf Beobachtung und unvoreingenommenen Schlüssen beruhen und verkündet das dann auch noch. Kann man undankbarer sein? So war das nicht geplant. Der sollte doch nett den Quotenfarbigen machen ....

**Antwort**

Pingback: [HörensWert: Söhne Mannheim und Xavier Naidoo – Marionetten | LW-Freiheit](#)

**Laurenz says:**

Mai 1, 2017 um 9:40 am

Zwei Anmerkungen:

1. Ein Sprichwort sagt: „Getroffene Hunde bellen!“
2. Die Musik dieser Band trifft zwar nicht meinen Geschmack, werde aber als Zeichen der Anerkennung und Unterstützung eine CD ordern!

**Antwort****Freigeist says:**

Mai 1, 2017 um 7:48 pm

Da fühlen sich die Herren Stadtvertreter sich wohl stellvertretend ans Bein gepinkelt. Wer Xavier Naidoo kennt, kennt natürlich ähnlich kritische Lieder über die unsere Politikerkaste z.Bsp. „Raus aus dem Reichstag“, „Verschieden“, „Aufklärungsarbeit“.

Ist zwar nicht meine Musik, aber textlich ein Genuss....und das schon in 2009. Da hat es keinen gejuckt, aber da gab's ja auch kein hatespeech, sondern Meinungsfreiheit.

**Antwort****Simone Rahimpour says:**

Mai 2, 2017 um 8:19 am

Sehr schön geschrieben, vielen Dank!

**Antwort****Sven Kuchary says:**

Mai 2, 2017 um 8:29 am

Die Söhne Mannheims haben übrigens gestern zum Tourneeauftritt im Mannheimer Capitol von gut tausend Hörern das Lied Marionetten NICHT gespielt.

**Antwort**

**Bloggen auf WordPress.com.**